



# Sammlung Theaterzettel

**Kyritz-Pyritz.**

**Gaulé, Theodor**

**1902-02-25**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2022

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

## **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).



Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.

Dienstag, den 25. Februar 1902.

## 59. Vorstellung im Abonnement B.

Wegen Erkrankung des Herrn **Kökert** kann die angekündigte Vorstellung: „**Hedda Gabler**“ nicht stattfinden, dafür:

# Kyriß - Myriß.

Pöffe mit Gesang in 3 Aufzügen von H. Wilken und D. Justinus. Musik von G. Michaels.  
Regisseur: Herr Hecht. — Dirigent: Herr Musikdirektor Gaulé.

### Personen:

Peter Liebow, Stadtkämmerer und Gewürzkrämer	Kyrißer	Herr Tietzsch.
Piepenberg, Apotheker		Herr Godek.
Kuz, Bäckermeister		Herr Hecht.
Eulalia	deren Frauen	Frau De Lant.
Theudelinde		Frl. v. Rothenberg.
Ulrike		Frl. P'Arronge.
Emil Thülecke, Secundaner, Liebow's Nefje		Frl. Gladniger.
Ebert, Ingenieur		Herr Weger.
Frau Soltmann, Besitzerin des Hotels „zum goldenen Löwen“ in Berlin		Frl. Wittels.
Susanna, ihre Nichte		Frl. Breisch.
Klobig, Stadtmusikus	Myrißer	Herr Marx.
Schwefelmann, Schneider		Herr Lösch.
Kaufe, Barbier		Herr Müdiger.
Fritz, Hausknecht	im goldenen Löwen	Herr Eichrodt.
Kosja, Dienstmädchen		Frl. Wagner.
Börner, Studiosius		Herr Loberg.
Zettchen	Schenk mädchen in Kyriß	Frl. Fischer.
Kettchen		Frl. Hofmann.
Ein Kegeljunge		Frl. Fisch.

Herren und Damen von Kyriß. Studenten.

Kasseneröffnung  $1\frac{1}{2}$  7 Uhr. **Anfang präzise 7 Uhr.** Ende gegen  $1\frac{1}{2}$  10 Uhr.

Nach dem zweiten Aufzuge findet eine größere Pause statt.

Arank: Herr Grf.

### Eintritts-Preise.

<b>Nummerierte Plätze.</b>	Sperreiß im I. Parquet . . . . . M. 3.50 per Platz
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe . . . . . M. 6.— per Platz	Sperreiß im II. Parquet . . . . . „ 2.50 „ „
3. u. 4. Reihe . . . . . „ 5.— „ „	<b>Nicht nummerierte Plätze.</b>
Reserveloge II. Rang, 2. u. 3. Reihe . . . . . „ 3.— „ „	Stehplatz im Parquet . . . . . „ 2.50 „ „
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe . . . . . „ 2.— „ „	Parterre . . . . . „ 1.50 „ „
2. u. 3. Reihe . . . . . „ 1.50 „ „	Gallerieloge . . . . . „ .80 „ „
Loge II. Rang, 2. u. 3. Reihe . . . . . „ 2.50 „ „	Gallerie . . . . . „ .40 „ „
Loge III. Rang, 2. u. 3. Reihe . . . . . „ 1.20 „ „	

Gallerie-Karten werden nur an der Abendkasse ausgesetzt

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu den im Wochenplan angekündigten Abonnements-Vorstellungen findet jeweils von Montag Vormittags 10 Uhr ab, zum Kassenspreise mit Zuschlag von 20 Pfg. Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse statt.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung, zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung.

Die Tageskasse (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- oder Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperreisse an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittelung sämtlicher Stationen der Pfälzischen Eisenbahnen, Herr Carl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73), Herr Anton Otto Hofbuchhandlung in Neustadt a. S.

Mittwoch, den 26. Februar 1902. 60. Vorstellung im Abonnement B.

## Das Nachtlager in Granada